

Vierjähriger stürzt in St. Pölten aus viertem Stock - Schock für Eltern!

Ein vierjähriger Junge stürzte in St. Pölten aus dem vierten Stock. Er erlitt schwere Verletzungen und wird ärztlich behandelt.



St. Pölten, Österreich - In St. Pölten, Österreich, ereignete sich am Dienstagvormittag ein tragischer Vorfall, als ein vierjähriger Junge aus einem Fenster im vierten Stock fiel. Der Junge erlitt dabei schwerste Verletzungen und musste umgehend in die Klinik Donaustadt nach Wien geflogen werden. Während des Unglücks befand sich der Junge mit seiner Mutter in der Wohnung. Die Mutter hatte zeitweise die Toilette aufgesucht, als das Kind anscheinend das Fenster im Kinderzimmer öffnete und daraufhin stürzte. Der Fall ereignete sich auf eine Grünfläche unter dem Fenster, was möglicherweise zu den Verletzungen beitrug. Die polizeilichen Ermittlungen sind derzeit im Gange, um die genauen Umstände des Unfalls zu klären, wie **5min.at** berichtet.

Der Vorfall hat in der Öffentlichkeit Besorgnis ausgelöst, da Unfälle dieser Art oftmals tragische Konsequenzen für Kinder haben können. Besonders besorgniserregend sind die Statistiken über Unfallverletzungen bei Kindern, die zeigen, dass Unfälle eine der häufigsten Gesundheitsgefahren für diese Altersgruppe darstellen. Nach [kinder-sicherheit.de](https://www.kinder-sicherheit.de) sind Unfälle die häufigste Todesursache für Kinder ab einem Jahr in Deutschland, und jedes achte verunfallte Kind verbringt mindestens eine Nacht im Krankenhaus.

Häufigkeit von Unfällen bei Kleinkindern

Die Mehrzahl der kinderbedingenden Unfälle geschieht Zuhause oder im privaten Umfeld, wo etwa 43,8% der Vorfälle stattfinden. Auch in Bildungseinrichtungen und auf Spielplätzen sind Kinder gefährdet, was die Wichtigkeit von Sicherheitsvorkehrungen in diesen Bereichen unterstreicht. Jungen sind mit 18,6% häufiger betroffen als Mädchen mit 14,3%. Diese Zahlen verdeutlichen, wie wichtig Aufklärungsarbeit und Präventionsmaßnahmen sind, um solche tragischen Unfälle zu vermeiden.

Laut einem Polizeisprecher, Johann Baumschlager, war der Junge allein verantwortlich für das Öffnen des Fensters, was auf ein häufiges Risiko in Haushalten mit kleinen Kindern hinweist. Die Ermittlung durch die Polizei ist mittlerweile im vollsten Gange, um zu klären, ob es etwaige Missstände oder Vernachlässigungen gegeben hat. Währenddessen bleibt die Familie des verletzten Kindes im Fokus der Unterstützung durch die örtliche Gemeinschaft, die sich besorgt um das Wohlergehen des Jungen und seiner Angehörigen sorgt.

| Details | |
|------------------|------------------------|
| Vorfall | Unfall |
| Ort | St. Pölten, Österreich |
| Verletzte | 1 |
| | |

| Details | |
|----------------|--|
| Quellen | <ul style="list-style-type: none">• www.5min.at• www.noen.at• www.kindersicherheit.de |

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at